

Licht und Farbe: Ólafur Elíassons Fenster im Greifswalder Dom entdecken

Erleben Sie die neuen Kirchenfenster von Ólafur Elíasson im Greifswalder Dom, die farbiges Licht und Spiritualität vereinen.

Der Greifswalder Dom St. Nikolai hat seit April 2024 neue farbige Fenster des renommierten Künstlers Ólafur Elíasson, die nicht nur die Kirche selbst, sondern auch die Gemeinde und die umliegende Region in neuer Pracht erstrahlen lassen. Diese neue Gestaltung bringt frischen Wind in das historische Gebäude und zieht zahlreiche Besucher an.

Die Bedeutung des Lichtes im Dom

Im Umbau des Doms, der 1456 zur Universitätsgründung wurde, spielen Licht und Farbe eine zentrale Rolle. Pastoren und Gemeinde betrachten die Fenster als mehr als nur dekorative Elemente. „Das Licht in der Kirche ist ein Symbol für die Auferstehung und die Präsenz des Heiligen“, betont Tilman Beyrich, der evangelische Pfarrer. Die neuen Fenster geben dem traditionellen Raum eine ganz neue Atmosphäre.

Ein langer Weg zu den neuen Fenstern

Die Herausforderung, farbiges Licht in den Dom zu bringen, stellte sich über einen Zeitraum von mehr als zwei Jahrhunderten. Der Dom selbst, eine wichtige Kirche Pommerns, wurde während der napoleonischen Kriege stark beschädigt. Die finanziellen Mittel für die Renovierung waren lange Zeit unzureichend, sodass die Pläne für bunte Fenster immer wieder

auf Eis gelegt wurden.

Künstlerische Visionen und innovative Technologien

Ólafur Elíasson hat mit seinen neuen Fenstern 65 verschiedene Farben verwendet, inspiriert von den Farbtönen des Himmels in Caspar David Friedrichs Gemälde „Huttens Grab“. Die Fenster sind traditionalistisch gefertigt und zeigen neben reiner Handwerkskunst auch moderne Elemente. Direkt hinter der Ostwand wird ein Heliostat installiert, der das Sonnenlicht bündeln und durch die bunten Fenster leiten soll, um lebendige Lichteffekte im Innenraum zu erzeugen.

Die Gemeinde reagiert begeistert

Die Resonanz auf die neuen Fenster ist überwältigend. In den ersten vier Wochen nach der Einweihung zogen die bunten Glaskunstwerke mehr als achttausend zusätzliche Besucher an. „Diese Installation wird Menschen nicht nur zur Andacht anziehen, sondern auch als kulturelle Attraktion fungieren“, sagt Pfarrer Beyrich. Das Zusammenspiel zwischen den farbigen Fenstern und der geplanten Spiegelinstallation auf dem Dach des Krupp-Wissenschaftskollegs ist einzigartig in Europa.

Ein Blick in die Zukunft

Die Fenster im Greifswalder Dom sind nicht nur ein künstlerisches Highlight, sie tragen auch zur Wiederbelebung des kulturellen Erbes der Region bei. Am 5. September 2024 jährt sich der Geburtstag von Caspar David Friedrich zum 250. Mal. Die neuen Fenster sind Teil der Feierlichkeiten. Diese Vielzahl an Aspekten – von Spiritualität und Tradition bis hin zu modernem künstlerischem Ausdruck – macht die neuen Fenster zu einem integralen Bestandteil des Doms und zu einem wichtigen kulturellen Erbe für die Stadt Greifswald.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de